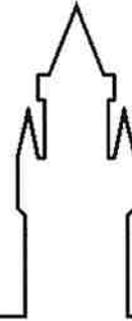


16-21 / 1671



CDU

An
Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Hendrik Hollender
Mainzer-Tor-Anlage
61169 Friedberg

**Fraktion
im Stadtparlament**

Olaf Beisel
Fraktionsvorsitzender
Hauptstr 36a
61169 Friedberg
Tel.: 06031/9645564
Mobil: 0172/6113171
eMail: olaf.beisel@cdu-friedberg.de

Friedberg, den 13.10.2020

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Hollender,

bitte nehmen sie folgende Anfrage der CDU-Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordneterversammlung.

Die CDU-Fraktion bittet den Magistrat um die Beantwortung folgender Anfragen:

Betrifft: Ernährung in Städtischen Kindertagesstätten

Gesunde Ernährung ist auch ein wichtiges Thema für Kindergärten

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) formuliert in ihren Qualitätsstandards für die Verpflegung in Kindertageseinrichtungen, dass Kitas ganz besondere Orte für die Ernährungsbildung von Kindern darstellen. Hier werden außerhalb der Familie Erfahrungen im Umgang mit Lebensmitteln gesammelt und Freude an einem gemeinsamen Essen erlebt. Eine wichtige Voraussetzung dafür, dass Kinder gesund aufwachsen, ist ein gutes und qualitativ hochwertiges Essen.

Essen bedeutet aber mehr als nur satt zu werden. Immer mehr Kindertageseinrichtungen achten bei der Verpflegung ihrer Kinder darauf, regionale und biologisch erzeugte Lebensmittel von hoher Qualität, einzusetzen.

Auch in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Friedberg sollte das Essen soweit möglich aus bio-regionalen Lebensmitteln bestehen, vollwertig, gesund und biologisch sein.

Daher unsere Fragen:

- 1. Welche Ausgaben für Lebensmittel haben wir in den Kitas der Stadt Friedberg?**
- 2. Welche Lieferanten und Händler beliefern die Kitas?**
- 3. Welche Kapazitäten im Bereich der Verpflegung liegen vor?**
- 4. Wie ist die Ausstattung der Küchen?**
- 5. Gibt es schon Kontakte oder Netzwerke die man nutzen könnte (zum Beispiel für die Lieferantensuche)?**
- 6. Welchen Anteil an Bio-Lebensmittel gibt es bereits?**
- 7. Welchen Anteil an regionalen Lebensmitteln gibt es bereits?**
- 8. Essen die Erzieher und Erzieherinnen mit den Kindern?**

9. **Ist der Speiseplan optimiert nach den Vorschriften einer Fachgesellschaft, zum Beispiel der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) oder dem Forschungsinstitut für Kinderernährung, Dortmund (FKE) oder dem Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie – BIPS GmbH (BIPS)?**

Wir bitten den Magistrat die Antworten hierzu auch in Schriftform den Stadtverordneten zur Verfügung zu stellen.



Olaf Beisel
Fraktionsvorsitzender